

Liebe Leserin, lieber Leser,

bei Ihnen steht eine Chemotherapie oder eine andere Krebstherapie an und Ihnen graut vor den Nebenwirkungen? Oder Sie stecken schon mit-tendrin, fühlen sich schlapp, Ihre Gelenke schmerzen, Ihre Haut juckt unerträglich oder Sie werden von anderen Beschwerden oder zusätzli-chen Erkrankungen geplagt? Das sind mögliche Gründe dafür, zu die-sem Buch zu greifen. Es richtet sich an alle Menschen, die eine Krebs-erkrankung haben und daher eine oder mehrere der sogenannten Krebsstandardtherapien – also Operation, Chemo-, Strahlen-, Anti-hormon- oder Antikörpertherapie – benötigen. Diese Therapien wirken aggressiv, denn sie sollen die Krebszellen zerstören. Damit Ihr Körper dabei möglichst wenig in Mitleidenschaft gezogen und Ihre Lebensqua-lität nicht zu stark beeinträchtigt wird, wollen Sie sich schützen. Es wird eine Fülle von Verfahren angeboten (wie Bioresonanztherapie, Eigen-blutbehandlung, Homöopathie, Hyperthermie, Probiotika, Nahrungser-gänzungsmittel), aber nur wenige davon sind für Sie persönlich tatsäch-lich hilfreich und empfehlenswert. Denn was wann nützt, hängt u. a. davon ab, welche Krebserkrankung vorliegt, welche Standardtherapien nötig sind und vor allem auch davon, welche Beschwerden Sie tatsäch-lich haben. Dieser Ratgeber listet wichtige Beschwerden und Krankhei-ten auf, die im Rahmen einer Krebserkrankung und deren Behandlung auftreten können.

Die angeführten Therapieempfehlungen sind einfach umzusetzen und haben sich im Alltag bewährt, denn dieser Ratgeber entstand in enger Zusammenarbeit mit Patienten. Ich hoffe, dass er Ihnen einen Leitfaden im Dschungel der angebotenen Maßnahmen ist, Sie zur Selbsthilfe ermu-tigt und Sie dabei unterstützt, gut durch die Krebstherapie zu kommen.

August 2016
Josef Beuth, Köln